



105. Änderung der Leistungsbeurteilungs-Verordnung

105. Verordnung der Landesregierung vom 15. August 2014, mit der die Leistungsbeurteilungs-Verordnung geändert wird

Aufgrund der §§ 42a Abs. 5 und 42c Abs. 10 des Landesbedienstetengesetzes, LGBl. Nr. 2/2001, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBl. Nr. 20/2014, wird verordnet:

Artikel I

Die Leistungsbeurteilungs-Verordnung, LGBl. Nr. 79/2012, in der Fassung der Verordnung LGBl. Nr. 128/2013, wird wie folgt geändert:

1. *Im Abs. 2 des § 2 wird in der lit. a die Wortfolge „und die sonstigen Bediensteten“ aufgehoben.*
2. *Im Abs. 1 des § 7 hat die lit. d zu lauten:*
„d) Vertragsbedienstete im Landesrechnungshof, im Büro des Landesvolksanwaltes und in der Landtagsdirektion,“

Artikel II

Diese Verordnung tritt mit 1. September 2014 in Kraft.

Der Landeshauptmann:

Platter

Der Landesamtsdirektor:

Liener